

Ausstellungen, Konzerte
& weitere Veranstaltungen

> Kulturkalender Programm 2026



Main-Taunus-Kreis
Der Kreisausschuss
Am Kreishaus 1 – 5
65719 Hofheim

www.mtk.org

Telefon: 06192 201 - 0
E-Mail: info@mtk.org

 /MainTaunusKreis
 /mtk_info
 /main.taunus.kreis



Herausgeber
Main-Taunus-Kreis
Der Kreisausschuss
Am Kreishaus 1–5
65719 Hofheim am Taunus

Redaktion
Asja Jarzina

Kreation
Klare Linien, Stephanie Mohadjer, Eschborn

Druck
WIRmachenDRUCK GmbH

Cover
Katja M. Schneider, Grün, Acryl auf Lw, 2007



Liebe Freundinnen und Freunde der Kunst!

Kultur kann trösten, irritieren,
zum Lachen bringen – vor allem
aber öffnet sie Räume, in denen wir
uns und unsere Zeit neu betrachten.

Dieses Kulturprogramm lädt Sie ein, auch 2026 solche Räume im Main-Taunus-Kreis zu entdecken. Zwei Schwerpunkte führen durch das Jahr: das Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen – und die Frage, wie wir unsere Lebensräume gestalten wollen. Im ersten Schwerpunkt rücken wir erstmals im Kulturprogramm ein bestimmtes Lebensalter ins Zentrum: Wir betrachten Kindheit und Jugend. Ausstellungen, Konzerte und Projekte geben den Jüngsten eine eigene Bühne und zeigen zugleich: Jede Generation hat ein anderes Bild von Kindheit. Zwischen historischen Darstellungen und heute diskutierten Kinderrechten entsteht ein spannender Dialog darüber, wie ernst wir junge Stimmen nehmen.

Mit der Beteiligung an der World Design Capital 2026 gehen wir einen neuen Schritt ins Digitale. Augmented-Reality-Kunst im öffentlichen Raum macht Straßen, Plätze und Bildschirme zu Bühnen. So wird erlebbar, dass Gestaltung nicht nur Dinge meint, sondern auch Beziehungen und Haltungen. Nehmen Sie dieses Heft gern wie eine Landkarte: Sie führt nicht nur zu Veranstaltungen, sondern zu Gesprächen, Erinnerungen und neuen Blickwinkeln. Ich freue mich, wenn Sie mit Ihrer Neugier dazu beitragen, dass unser Kreis sich als lebendiger Kulturraum weiterentwickelt.

Axel Fink

Axel Fink
Kreisbeigeordneter / Kulturdezernent

AUSSTELLUNGEN

Vernissage "Kinder, Kinder..."	8
Führung durch die Jahresausstellung	10
Atelierbesuch bei Wanda Pratschke	11
Führung: Kinder erklären Kunst	16
Seitenwege durch die Ausstellung	17
Vernissage "Hier, wo wir sind"	18
Doppelführung: Von hier nach Rüsselheim	20
Führung: Kunst am Bau	21
Jüdische Erfahrungen in Hessen (RIAS Hessen)	27

MAIN-TAUNUS-KONZERTE

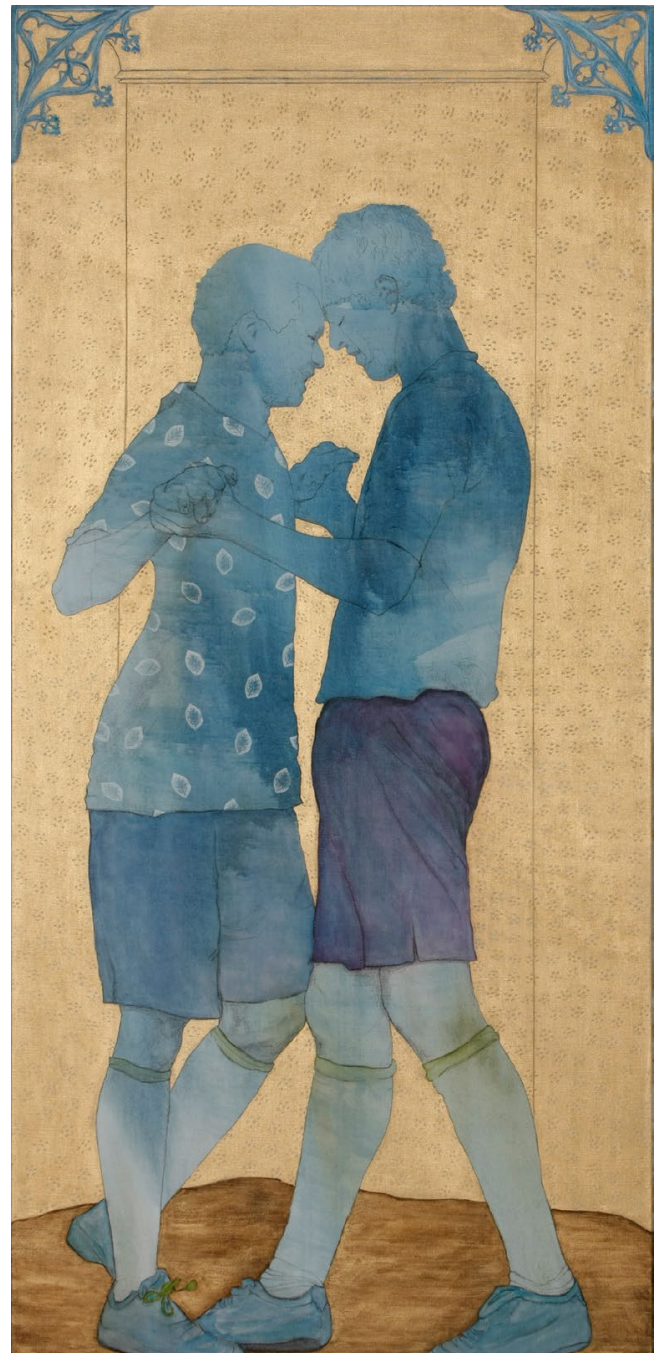
Wirrnis Kammer_Spiel	4
KLAVIERFEST EPPSTEIN	22
Fantasie und Wirklichkeit, Konzert des JSO	24
Kooperationskonzert mit der CJZ MTK	26
Benefizkonzert mit Rotary LA FINESSE	28

WEITERE VERANSTALTUNGEN

Bilderbuchkino für Kinder	12
Zeichenworkshop für Kinder	13
Traditionelle Wanderung mit dem Landrat	14

INFORMATIONEN

Werkkatalog	6
Kartenpreise	30
Vorverkaufsstellen	31
Kooperationspartner und Sponsoren	32



Katja M. Schneider, Private dancers, Acryl auf Lw, 2010,
Foto: H.-J. Herrmann

Main-Taunus-Konzerte
Sonntag, 8. Februar 2026, 11 Uhr
Plenarsaal im Landratsamt

Mitglieder der Jungen Deutschen Philharmonie

Wirrnis Kammer_Spiel

Programm

Eric Ewazen

Trio für Trompete, Violine und Klavier

Bohuslav Martinů

La Revue de Cuisine

Olivier Messiaen – Quatuor pour la fin du temps

1. Liturgie de cristal, 2. Vocalise, pour l'ange qui annonce la fin du temps, 4. Intermède, 6. Danse de la fureur, 7. Fouillis d'arcs-en-ciel, pour l'ange qui annonce la fin du temps

Erwin Schulhoff

Bassnachtigall

Integraler Bestandteil der Jungen Deutschen Philharmonie ist Kammermusik: Klarinette, Kontrafagott, Cello, Violine, Trompete und Klavier finden sich zum Kammer_Spiel 2026 zum bereits sechsten Mal im Landratsamt in Hofheim zusammen mit einem wieder außergewöhnlichen Konzert.

Inspiriert von der Offenbarung des Johannes vollendete der französische Komponist Olivier Messiaen sein Streichquartett Quatuor pour la Fin du Temps („Quartett zum Ende der Welt“) 1940/41 im Kriegsgefangenenlager in Görlitz – wo auch die Uraufführung mit ihm selbst am Klavier und weiteren Lagerinsassen an Violine, Cello und Klarinette stattfand.



Für das Ballett Le Revue de Cuisine von Bohuslav Martinů, ein unterhaltsames Werk mit komplexen Taktwechseln und jazzigen Einflüssen.

Hervorgehoben werden die unterschiedlichen Klangfarben der instrumentalen Besetzung im Trio für Trompete, Violine und Klavier des US-amerikanischen Komponisten Eric Ewazen.

Der deutsch böhmisch-jüdische Komponist Erwin Schulhoff gehörte in den 1920er und 1930er Jahren zu den experimentierfreudigsten und radikalsten Persönlichkeiten. Von den Nationalsozialisten verfolgt, starb er 1942 im Lager. In Bassnachtigall, einem der ganz wenigen Solo-Stücke für Kontrafagott, werden in einem gesprochenen Epilog die „intellektuellen Hornbrillenträger“ im Publikum verhöhnt.

freie Platzwahl/Tageskasse 30 €/Vorverkauf 25 €
unter 18 Jahren Eintritt frei/Ermäßigung 50 %

**Erstausgabe – 184 Seiten mit 98 brillanten
Abbildungen und vertiefenden Kapiteln**

40 Jahre Sammlungstätigkeit

Ein Pinselstrich kann den Anfang einer neuen Welt bedeuten. So ist es ein wenig auch mit diesem Katalog, der erstmals mit einem Sammlungsquerschnitt die Werke der Kunstsammlung Landratsamt vorstellt und mit ausgewählten Abbildungen anschaulich macht. Mit diesem ersten Katalog schlagen wir ein neues Kapitel auf, ordnen wir Bestehendes neu ein und machen es sichtbar für viele.

Die Sammlung, über fünf Jahrzehnte gewachsen, ist kein abgeschlossenes Werk, sondern ein lebendiges Tableau: Sie spiegelt das kulturelle Gedächtnis des Main-Taunus-Kreises und dokumentiert zugleich das kreative Jetzt.



Mit dem Katalog verlassen ausgewählte Werke nicht nur ihren angestammten Ort, sondern gehen mit der Veröffentlichung auch ganz real auf Wanderschaft: Sie werden als Werkschau nun auch außerhalb des Landratsamtes präsentiert und treten in einen neuen Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern.

Sie schlagen damit auch eine Brücke zwischen dem kulturellen Engagement des Kreises und dem kulturellen Leben in den Kommunen. Mit dem Katalog möchte Ihnen die Kunstsammlung Landratsamt ihre Schätze zur Betrachtung mit nach Hause geben. Die Kunstwerke legen nicht nur Zeugnis ab vom regen kulturellen Schaffen im Main-Taunus-Kreis, sondern tragen dazu bei, Identität zu stiften, Perspektiven zu öffnen, Zeiten zu verbinden.

Dass dieser Katalog Realität werden konnte, verdanken wir auch der großzügigen Unterstützung durch den Kulturfonds Frankfurt RheinMain und der Stiftung Flughafen Frankfurt / M. für die Region. Kunst und Kultur wirken über geografische Räume und kommunale Grenzen hinaus. Dazu will der Katalog einen Beitrag leisten.

Der Katalog ist beim Kundenservice des MTK und in den Buchhandlungen der Region für 25 € erhältlich.

Schutzgebühr: 25 €

Vernissage

Sonntag, 15. Februar 2026, 16 Uhr

Kunstsammlung Landratsamt

**Jahressausstellung der Kunstsammlung Landratsamt
vom 15. Februar bis 14. Juni 2026**

Kinder, Kinder...

Künstler

Marina Sinjeokov Andriewsky, Kyra Claydon, Karl Degener, Andreas J. Etter, Marten Großefeld, Gözde Ju, Arno Jung, Peter Lörintz, Franziska Kuo, Poppy Luley, Petra Maria Mühl, Regina Ouhrabka, Wanda Pratschke, Achim Reissner, Katja M. Schneider, Vlădmir Combres de Sena, Andrea Simon, Eun-Joo Shin, Eva Steinbrunner, Jörg Stein, Petra Straß, Nicole Wächter und Toni Wombacher

Die Ausstellung erzählt über Kindheit und Jugend, diese hoch aufgeladene Zeit: von Spiel, Sport, Gemeinschaft, Alleinsein, dem Charme des Andersseins. Die hier gezeigten Werke beschäftigen sich mit Kindern aus aller



Regina Ouhrabka, Spielzeugpferdchen, Siebdruck, 2004



Eun Joo Shin, Nairobi I, Öl auf Leinwand 2010

Welt, die motivisch im Kontext einer Suche nach Identität und dem Zusammenspiel in Familie und Gesellschaft gezeigt werden. Das Werden und Wachsen der Jugend verdient künstlerische Bearbeitung, spielt doch die Kindheit eine gewichtige Rolle bei der Ausgestaltung von Zusammenleben und Weltverständnis. Malerei, Plastik, Objekte, Zeichnung, Fotografie und Installation.

Bei der Vernissage wird der Film „Am Anfang hell, am Ende dunkel“ von Andrea Simon und Fabio Stoll gezeigt. Der international ausgezeichnete Film begleitet vier Kinder von 10 Jahren, die sich nachdenklich und humorvoll über ihr Jetzt und ihr Morgen äußern und nebenbei miteinander auf die Bühne gehen.

Die jährliche Themenausstellung zeigt Werke der Kunstsammlung Landratsamt im Dialog mit Arbeiten aus den Ateliers der vielseitigen Kunstszene der Rhein-Main-Taunus-Region und weitere.

Um Anmeldung zur Vernissage wird gebeten unter kultur@mtk.org oder unter 06192 201-2536.

Eintritt frei

Führung durch die Themenausstellung
Mittwoch, 18. Februar 2026, 19 Uhr
Kunstsammlung Landratsamt

Führung durch die Jahresausstellung

Kinder, Kinder... Mit der Kuratorin Andrea Simon

Auswahl und Inszenierung einer Ausstellung sind ineinandergreifende Prozesse. Mit künstlerischem Blick entwickelt Andrea Simon ihre Ausstellungen Inside out. Welche Aspekte hierbei eine Rolle spielen und was die Werke zu erzählen haben, steht bei dieser abwechslungsreichen Führung im Mittelpunkt.

Die interdisziplinär arbeitende freischaffende Künstlerin Andrea Simon kuratiert nunmehr zum siebten Mal unter dem Motto Inside Out die Jahresausstellungen in der Kunstsammlung Landratsamt.



In dem von ihr entwickelten Konzept treten, unter einem bestimmten Thema, Werke aus der umfangreichen Kunstsammlung Landratsamt in einen Dialog mit aktuellen Werken von Künstlern der Rhein-Main-Taunus Region u. a.

Um Anmeldung wird gebeten unter kultur@mtk.org oder unter **06192 201-2536**.

Teilnahme: 7 €, Sekt/Wasser inklusive

Atelierbesuch
Samstag, 7. März 2026, 15 bis 18 Uhr
Ostparkstr. 47, 60385 Frankfurt am Main

Atelierbesuch

Bei der Künstlerin Wanda Pratschke

Herzlich willkommen im großzügigen Atelier der bekannten Künstlerin Wanda Pratschke im Frankfurter Ostend. Hier fühlt sich die produktive Bildhauerin seit vielen Jahren zu Hause und lädt zum Besuch ein.



Wanda Pratschke ist seit 1980 als freie Bildhauerin in Frankfurt am Main tätig. Ihre Arbeit umfasst Themen wie den menschlichen Körper, sei es in voller Gestalt oder als Fragment, von Miniaturgröße bis hin zu überlebensgroßen Darstellungen. Über einen Zeitraum von mehr als fünfzig Jahren konzentriert sich Pratschke hauptsächlich auf die Darstellung weiblicher Figuren in verschiedenen Positionen, darunter stehend, sitzend, hockend und liegend, in verschiedenen Größen von Miniatur bis überlebensgroß. Dabei nutzt sie vorrangig Materialien wie Gips und Bronze.

Ihre überlebensgroße Bronze „Große Liegende“ zielt den Innenhof des Landratsamts bereits seit 1987.

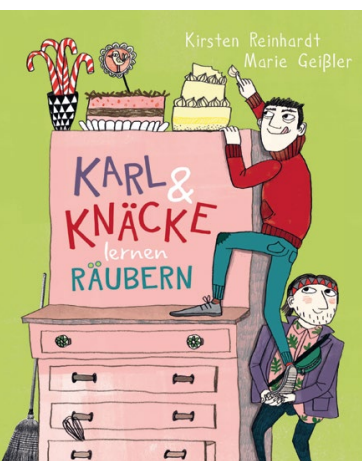
Einfach reinschauen.

Eintritt frei. Eigene Anreise.

Bilderbuchkino für Kinder ab 5 Jahre
Montag, 9. März 2026, 10.30 Uhr
Plenarsaal im Landratsamt

Bilderbuchkino

Karl und Knäcke lernen räubern



„Traute, Schneid, Courage und Mut - wilde Räuber, Spucke, Blut!“ So lautet der Wahlspruch von Karl und Knäcke, den gefährlichsten Räubern weit und breit ...

Es gibt nur ein winziges Problem: Die beiden haben eigentlich noch nie etwas gestohlen. Immer wenn sie gerade zu einem Beutezug aufbrechen wollten, kam

etwas dazwischen. So kann es nicht weitergehen: Karl und Knäcke starten jetzt eine spektakuläre Einbruchserie! ... Alles ist möglich, wenn Andrea Simon vorliest und Matthias Rüdiger am Saxofon mit Musik und Geräuschen den Ton angibt. Für Kinder ab 5 Jahren aus den Kitas des MTK, sowie 1.-2. Klassen.

Das Bilderbuchkino „Karl und Knäcke lernen räubern“ von Kirsten Reinhardt ist als Bilderbuch mit Illustrationen von Marie Geißler im Carlsen Verlag erschienen.

Anmeldung für Gruppen über kultur@mtk.org.

Eintritt: 5 €

Zeichenworkshop für Kinder
Donnerstag, 16. April 2026, 15 bis 17.30 Uhr
Kunstsammlung Landratsamt

Für Kinder ab 7 Jahre

Miteinander groß werden Mit Katharina Müller



Wie verbringen wir unsere Zeit? Mit Geschwistern, Freundinnen und Freunden, Mama, Papa, Oma, Opa, oder mit unseren Haustieren? Worin sind wir ähnlich und worin unterscheiden wir uns? Worüber streiten wir? Alle wachsen aneinander und miteinander.

Das wollen wir mit viel Fantasie und professioneller Hilfestellung zeichnen und dabei auch etwas von uns erzählen.

Katharina Müller ist eine Zeichnerin mit viel Erfahrung in der Kunstvermittlung für junge Menschen.

Um Anmeldung wird gebeten unter kultur@mtk.org oder unter 06192 201-2536.

Teilnahme: 7 €, Saft/Wasser inklusive

Wanderung mit Landrat Michael Cyriax
Samstag, 18. April 2026, 10 bis ca. 15 Uhr
Treffpunkt: Freibad Kelkheim

Traditionelle Wanderung mit dem Landrat

Auf den Spuren der Familie von Gagern

Dauer: 10 bis ca. 15 Uhr
Gesamtlänge: ca. 15 km

In Kelkheim führt an ihnen kein Weg vorbei:
Die Familie von Gagern, deren Spross Heinrich 1848
dem ersten deutschen Parlament vorstand, ist in der
Region tief verwurzelt.

Am 18. April lädt Landrat Michael Cyriax daher dazu ein,
auf den Spuren der Familie von Gagern zu wandeln.
Unter der fachkundigen Führung des Wanderführers
Manfred Bienert (Taunusklub Kelkheim-Münster) geht es
ab 10.00 Uhr vom Freibad Kelkheim aus auf ca. 15 Kilo-
metern quer durch die Stadt.

Dabei wird unter anderem am Kloster Kelkheim, den
Gagerngräbern und dem Rettershof Halt gemacht.
Gegen Ende der Wanderung besteht die Möglichkeit
der gemeinsamen Einkehr.

Um Anmeldung wird gebeten unter
kultur@mtk.org oder unter 06192 201-1638.



Führung von Kindern
Dienstag, 28. April 2026, 18.30 Uhr
Kunstsammlung Landratsamt

Führung von Kindern für Erwachsene

Kinder erklären Kunst Mit Hannah und Cosima

Wie sehen junge Menschen die Welt der Kunst?
Aus der Perspektive von zwei Kindern aus dem
Main-Taunus-Kreis schauen wir auf ausgewählte
Werke der Jahresausstellung „Kinder, Kinder...“.



Hannah und Cosima haben
sich mit den Werken vertraut
gemacht und ihren ganz
eigenen Blick darauf
in Worte gefasst.

Die Teens führen durch
die Ausstellung, stellen ihre
bevorzugten Werke vor und
bringen überraschende,
neue Perspektiven ins Spiel.
Die erwachsenen Besucher
erleben ganz andere Blicke
auf Kunst und können mit den
Kindern ins Gespräch gehen.

Um Anmeldung wird gebeten
unter kultur@mtk.org
oder unter **06192 201-2536**.

Teilnahme: 12 €, Sekt/Wasser inklusive

Führung und Vortrag
Mittwoch, 6. Mai 2026, 19 Uhr
Kunstsammlung Landratsamt

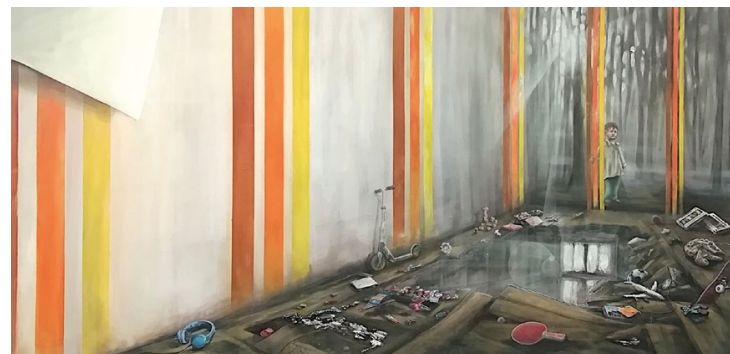
Seitenwege durch die Ausstellung

Kindheit im Spiegel der Künste Mit dem Arzt Ulrich Koch

Die Kindheit ist die erlebnisdichteste und prägendste
Zeit unseres Lebens, auf die in späteren Phasen in
Erinnerungen und Verhaltensmustern immer wieder auf
verschiedenen Bewusstseinsebenen zurückgegriffen wird.

Unterhaltsamer, informativer Vortrag zur Darstellung
und zur Rezeption der Kindheit in der Kunst. Anschließend
Rundgang durch die Ausstellung unter interpretierenden
und psychologischen Gesichtspunkten.

Um Anmeldung wird gebeten unter
kultur@mtk.org oder unter **06192 201-2536**.



Marten Großefeld, Halt, Acryl auf Lw, 2021

Teilnahme: 20 €, ermäßigt 12 €, Sekt/Wasser inkl.

Vernissage

Mittwoch, 29. April 2026, 18.30 Uhr

Plenarsaal im Landratsamt und Innenhof

Digitale Kunst im öffentlichen Raum

Hier, wo wir sind. Virtuelle Kunst um's Eck

Vom 29. April 2026 bis 10. Juli 2026

Das waren noch Zeiten, als Menschen jeden Alters gebannt auf's Smartphone starrend durch Straßen und Parks liefen, Schranken und Hecken furchtlos überstiegen, um endlich auszurufen: Da ist es! Schon damals zeigte sich durch die Suche nach den Pokémons, wie unsere Städte zunehmend von digitalen Schichten überlagert werden, und wie selbstverständlich wir uns zwischen diesen Welten bewegen. Seither haben sich die Möglichkeiten virtueller Kunstproduktion geradezu exponentiell entwickelt.

Neue Technologien nicht um ihrer selbst willen einsetzen, sondern die inhaltliche Auseinandersetzung mit der Aura der Vergangenheit suchen: „Hier, wo wir sind“ erforscht neue Wege zur Gestaltung und kreativen, künstlerischen Aktivierung von öffentlichen Räumen im digitalen Zeitalter und erprobt damit innovative Formen sozialer und kultureller Beteiligung.

Mit Hilfe von Augmented Reality entstehen ortsspezifischen Installationen und Interventionen, die nur dort und virtuell erfahrbar sind. Durch die Verbindung von physischem und virtuellem Raum erhalten vertraute Orte neue Perspektiven, historische Bezüge werden sichtbar gemacht oder völlig neue Narrative gefunden.



Die Locations im öffentlichen Raum – stadtbekannte Orte, die gemeinsam mit den sieben Kommunen und dem Kulturfonds gesucht und gefunden wurden – werden durch acht virtuelle Kunstwerke erweitert, die auf Tablet oder Smartphone erkundet werden können. Sie lassen kontextuelle Bezüge aufleuchten und eröffnen ganz neue Blickwinkel auf bekannte öffentliche Plätze.

Zu den Vorreitern dieser ortsspezifischen digitalen Kunst gehört WAVA, eine Ausstellungsplattform, die neue Kunstformen via App zugänglich macht. Im Main-Taunus-Kreis hat WAVA gemeinsam mit den internationalen Künstler:innen Tamara Grčić, Mohsen Hazrati, Lucas LaRochelle, Tomás Maglione, Thuy Thien Nguyen & Wanwen Zhang, Claudia Pense & Lena Müller, François Pisapia und Alona Rodeh virtuelle Interventionen entwickelt. Ein Projekt von WAVA, initiiert vom Kulturfonds Frankfurt RheinMain im Rahmen von World Design Capital 2026 mit dem Main-Taunus-Kreis und den Kommunen Bad Soden, Eppstein, Flörsheim, Hattersheim, Hochheim, Hofheim und Kelkheim.

Mehr Informationen zu WAVA unter www.wava.ar

Eintritt frei

Führung in Hofheim und Rüsselsheim
Samstag, 30. Mai 2026, 15 bis 18.30 Uhr
Kunstsammlung Landratsamt

Zwei Ausstellungen mit Sekt und Shuttle

Von hier nach Rüsselsheim Führungen mit Andrea Simon



Zwei Ausstellungen mit Oldtimer Shuttle und Sekt. Mit ihrem Kurzformat „Shorts“ führt Andrea Simon durch die aktuelle Ausstellung „Kinder, Kinder...“ und erläutert ihre kuratorische Herangehensweise anhand ausgewählter Exponate. Nach einem Glas Sekt/Wasser an der

Bar begleitet sie die Besucher nach Rüsselsheim/M. zu der diesjährigen internationalen Biennale für Gegenwartskunst BELICHTUNGSMESSER 2 im Opel-Altwerk, Ausstellungsraum „im dritten - third floor“. Der Shuttle zur denkmalgeschützten Industrieanlage findet mit den Oldtimer Freunden Main-Taunus und dem Mercedes-Benz Stammtisch Hofheim statt. Ein ganz besonderes Fahrvergnügen! Künstler aus sieben Ländern hat die Kuratorin nach Rüsselsheim eingeladen, die sie beim gemeinsamen Rundgang zum diesjährigen Biennale Thema „Hunger“ präsentiert. Nach einer abschließenden Erfrischung bringt unser Oldtimer Shuttleservice die Besucher wieder zurück zum Landratsamt nach Hofheim.

Um Anmeldung wird gebeten unter kultur@mtk.org oder unter **06192 201-2536**.

Teilnahme: 20 €, ermäßigt 12 €, Sekt/Wasser inkl.

Führung
Dienstag, 2. Juni 2026, 18.30 Uhr
Kunstsammlung Landratsamt

Führung rund ums Landratsamt

Kunst am Bau Mit Claudia Pense

Für den Main-Taunus-Kreis ist seit Jahrzehnten Kunst im und am Bau ein besonderes Anliegen. So wurden bereits seit dem Bau des heutigen Landratsamts Künstlern Auftragswerke erteilt. Die derzeit fünf Skulpturen im Außenbereich des Gebäudes thematisieren auf stilistisch unterschiedliche Weise Demokratie, Regionalgeschichte sowie klassische Motive und nehmen Bezug zur Architektur und der Umgebung.

Unter den fünf Skulpturen befindet sich auch die Skulptur Meilenstein der Künstlerin Claudia Pense, die Bezug nimmt auf die ehemalige Römerstraße und das Römerlager im Bereich des Landratsamtes. Von ihr erfährt man in dem ca. einstündigen Rundgang mehr über Hintergrund und Entstehung der Außenskulpturen am Landratsamt und Allgemeines über das Thema „Kunst am Bau“.



Um Anmeldung wird gebeten unter kultur@mtk.org oder unter **06192 201-2536**.

Teilnahme: 7 €, Sekt/Wasser inkl.

Main-Taunus-Konzerte
Samstag, 13. Juni 2026, 19 Uhr
Plenarsaal im Landratsamt

Kooperationskonzert mit dem
INTERNATIONALEN KLAVIERFEST EPPSTEIN

Festliche Kammermusik Mit Werken von Schumann, Franck, Schubert u. a.

Franck Piano Quintet:

Anna Victoria Tyshayeva Klavier

Michel Gershwin Violine

Igor Mishurisman Violine

Anastasiya Mishurisman Bratsche

Dmitrij Gornowskij Cello



Zum mittlerweile sechsten Mal konzertiert das KLAVIERFEST EPPSTEIN bei uns im Landratsamt in Hofheim, dieses Mal als romantisches Abschlusskonzert zum besonderem 16. Klavierfest! Das Franck Piano Quintet, das musikalische Leidenschaft mit höchster Virtuosität verbindet, hat sich auf größere Werke der romantischen Kammermusik spezialisiert und erfreut unsere Konzertbesucher wieder mit einem tollen Programm rund um Robert Schumann!

Das seit 2011 in der historischen Talkirche in Eppstein beheimatete, hochkarätig besetzte internationale Musikfestival mit Schwerpunkt Klaviermusik wurde von der Pianistin Anna Victoria Tyshayeva initiiert und gemeinsam mit der Eppsteiner Pfarrerin Heike Schuffenhauer jedes Jahr aufs Neue organisiert, diesmal vom 21. bis 31. Mai 2026.

Mehr Informationen unter: www.talkirche.de

freie Platzwahl/ Abendkasse 30 €/Vorverkauf 25 €
unter 18 Jahren Eintritt frei/ Ermäßigung 50 %

Main-Taunus-Konzerte

Samstag, 8. August, 20 Uhr, Stadthalle Hofheim

Sonntag, 9. August, 17 Uhr, Stadthalle Kelkheim

Konzert des Jugendsinfonieorchesters
des Main-Taunus-Kreises

Fantasie und Wirklichkeit Jubiläumskonzerte

Künstlerische Leitung

Bertold Mann-Vetter

Christian Meeßen

Programm

Peter Tschaikowski Nussknacker-Suite

Franz Schubert Die Unvollendete

Modest Mussorgski Die Nacht auf dem kahlen Berge

Camille Saint-Saëns Danse Macabre

Joe Hisaishi A Walk in the Skies

Im Jahr 2026 feiert das Jugendsinfonieorchester des Main-Taunus-Kreises sein 15-jähriges Jubiläum. Anlass, das Jahresthema Kinder und Kindheit stärker in den Fokus zu rücken: Denn hier musizieren nicht nur Kinder



und Jugendliche auf hohem Niveau, sondern auch das Programm setzt sich inhaltlich mit dem Thema auseinander. Eine Woche Probenfahrt mit rund 70 jungen Musikerinnen und Musikern, begleitet von Dozentinnen und Dozenten, führt zu einem hochkarätigen Konzert mit Werken wie beispielsweise Tschaikowskys Ballettmusik „Der Nussknacker“, die von Mut, Träumen und der Grenzerfahrung zwischen Kindheit und Erwachsensein erzählt oder Camille Saint-Saëns „Danse Macabre“, ein Spiel mit Tod und Wiedererkennen, das Kindern die Konfrontation mit großen Themen in bildhafter Form ermöglicht.

Das Programm umfasst wieder Klassiker der Musikgeschichte genauso wie berühmt gewordene Filmmusik aus den Ghibli-Studios: „Das Schloss im Himmel“ – für alle Anime-Fans ein MUSS.

Abendkasse 30 €/Vorverkauf 25 €

Kinder bis 12 Jahren Eintritt frei/Ermäßigung 10 €

Main-Taunus-Konzerte
Samstag, 12. September 2026, 19 Uhr
Plenarsaal im Landratsamt

Kooperationskonzert mit der CJZ MTK

Weltreligionen vereint Mit Irith Gabriely und ihrem interreligiösen Trio

Musiker

Irith Gabriel Klarinette/Saxophon/Vocals (Haifa/Israel)
Aram Atti Tambur (arabisch-persische Langhalslaute)
Gesang (Kobane/Syrien)
Thomas Wächter Orgel/Akkordeon (Tausenstein/
Deutschland)

Irith Gabriely „The Queen of Klezmer“ präsentiert zusammen mit dem Organisten Thomas Wächter und dem aus Syrien stammenden Sänger und Lautenist Aram Atti ein Musikprojekt, welches das übliche Schema einer Programmgestaltung sprengt: Sie spannen den musika-



lischen Bogen von Klassik, über Werke jüdischer Komponisten und Klezmermusik zu orientalischen Klängen, wodurch auf diese Weise ein musikalischer Dialog der drei großen Weltreligionen Christentum, Judentum und Islam zustande kommt.

freie Platzwahl/Vorverkauf 20 €
unter 18 Jahren Eintritt frei/Ermäßigung 50 %

Vernissage
Samstag, 12. September 2026, 17.30 Uhr
Kunstsammlung Landratsamt

Jüdische Erfahrungen in Hessen

Ja, DAS ist Antisemitismus!

Vom 12. September bis 8. Oktober 2026

Eine Ausstellung der Recherche- und Informationsstelle Antisemitismus Hessen (RIAS Hessen).

Es existiert seit Jahrhunderten eine Kontinuität von Antisemitismus; er ist höchst wandelbar und anpassungs- sowie anschlussfähig. Antisemitisch aufgeladene Vorstellungen über Jüdinnen und Juden und damit verbundene Projektionen prägen den Blick auf die jüdische Community ebenso wie den Blick auf den Staat Israel. Antisemitismus ist strukturell in allen gesellschaftlichen Bereichen präsent, auch in Kunst und Kultur (vgl. dokumenta fifteen, 2022) oder Wissenschaft und Bildung. Authentische antisemitische Vorfälle bilden die Grundlage für diese Ausstellung und die Illustrationen.

Die Ausstellung ist eine Kooperation mit dem WIR-Vielfaltszentrum des Main-Taunus-Kreises und dem Kulturamt.

Anmeldung für Gruppen bitte unter wir-vielfalt@mtk.org



Eintritt frei

Main-Taunus-Konzerte
Sonntag, 15. November 2026, 17 Uhr
Plenarsaal im Landratsamt

**Benefizkonzert zugunsten sozialer Projekte
in der Region und der Main-Taunus-Stiftung**

FARBENSPIEL

Mit den Musikerinnen von LA FINESSE.

Rolling Stones treffen auf Prokofiev und
Beethoven auf AC/DC.

Klassische Musik auf unnachahmliche Weise mit dem
Musikgeschmack unserer Zeit zu verbinden – und
alles mit unverwechselbaren eigenen Arrangements
und geballter Frauenpower! Das ist das Konzept der
Streicherinnen von LA FINESSE.

Musik, die uns gefällt wie mit einem Prisma aufzu-
brechen und die vielfältigen Farben verschiedener
Stilrichtungen gekonnt in Szene zu setzen, ist die
Leidenschaft der Ausnahmekünstlerinnen vom
Streichquartett LA FINESSE.

LA FINESSE jongliert mit den Farben der Musik und
kreiert ein leuchtendes Kaleidoskop, das den Zuhörer
dazu bewegt, Musik und Kultur aus verschiedenen Pers-
pektiven neu zu betrachten. Erleben Sie, wie in feinsten
Crossover-Kunst aus den verschiedensten musikalischen
Rohlingen ein neuer Klangdiamant geschliffen wird.

Staunen Sie, welche Farben zum Leuchten kommen,
wenn die Rolling Stones gemeinsam mit Sergei Prokofiev



auf der Bühne stehen und freuen Sie sich auf farben-
frohe Momente, in denen die Virtuossinnen Bekanntes
aus unterschiedlichsten Musikrichtungen mit ihrem
eigenen Stil veredeln.

Das Trio ist mit rund 40 Konzerten im Jahr deutsch-
landweit präsent und die musikalischen Darbietungen
werden durch eine informative und humorvolle
Moderation ergänzt.

In Kooperation mit dem Rotary Club Rhein Main.

Kategorie I 40 €/Kategorie II 25 €/
Ermäßigung 50 %

KARTENPREISE FÜR KONZERTE

Für alle Konzerte bis auf die unten genannten Ausnahmen gelten folgende Kartenpreise mit freier Platzwahl:

Vorverkauf 25 €

Abendkasse 30 €

Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre Eintritt frei

Kartenermäßigung 50 % mit schriftlichem Nachweis (Kopie) für Auszubildende und Studenten, Ehrenamtskarte-Inhaber (plus Kopie Personalausweis), Schwerbehinderte mit Begleitung (nur mit Merkmal B im Ausweis). Einlass ca. 1/2 Stunde vor Konzertbeginn.

ABWEICHENDE KARTENPREISE

8. und 9. August 2026 – Konzert des JSO

Stadthalle Hofheim/freie Platzwahl

Abendkasse 25 €/Vorverkauf 20 €/Ermäßigung 10 €

Kinder bis 12 Jahren Eintritt frei

12. September 2026 – Kooperationskonzert mit der CJZ

Freie Platzwahl/Vorverkauf 20 €/Ermäßigung 50 % unter 18 Jahren Eintritt frei

15. November 2026 – Benefizkonzert

Freie Platzwahl/Kategorie I 40 €/Kategorie II 25 €/Ermäßigung 50 %

Plätze der Kategorie I in Reihe 1–6, der Kategorie II in Reihe 7–11 und auf der Empore.

Teilnahmegebühren für alle anderen Veranstaltungen finden Sie jeweils unter der Ankündigung.

Der Kartenvorverkauf beginnt am Freitag, 16. Januar 2026 bei diesen Vorverkaufsstellen:

HOFHEIM

Main-Taunus-Kreis

Main-Taunus-Kundenservice

Tel.: 06192 201-0

E-Mail: kultur@mtk.org

Buchhandlung Tolksdorf

Hauptstraße 64

65719 Hofheim a. T.

Tel.: 06192 5213

Karten auch in den Filialen in Hattersheim und Kelkheim erhältlich.

FRANKFURT

Frankfurt Ticket GmbH

(Kartenpreise zuzüglich Gebühren)

Alle Vorverkaufsstellen wie

Ticketsnapper im MTZ Sulzbach u. a.

Tel.: 069 1340-400

Online-Tickets: www.frankfurt-ticket.de

Abendkasse eine Stunde vor Konzertbeginn.

Besetzungs- und Programmänderungen vorbehalten.

WEGEFÜHRUNG



KOOPERATIONSPARTNER



JUNGE DEUTSCHE
PHILHARMONIE



evangelische
talkirchengemeinde
eppstein



cJZ
M T K



SPONSOREN



Bildnachweise

Titel	Katja M. Schneider, Grün, Acryl auf Lwd, 2007
S. 1	Foto A. Fink: © A. Fink
S. 5	NONOT Studio
S. 6/7	Pörtner-Design
S. 8	Regina Ouhrabka, Spielzeugpferdchen, Siebdruck, 2004
S. 9	Eun Joo Shin, Nairobi I, Öl auf Lwd. 2010
S. 10	Foto Andrea Simon
S. 11	Wanda Pratschke
S. 12	Carlson-Verlag
S. 13	Katharina Müller
S. 15	Bert Worbs
S. 16	Andrea Simon
S. 17	Marten Großefeld
S. 18/19	MTK
S. 20	BELICHTUNGSMESSER 2, Venera Kazarova, Videostill, 2025
S. 21	Wanda Pratschke, Die Liegende Foto: Andreas J. Etter
S. 22/23	Anna Victoria Tyshyeva
S. 24/25	Bernhard Hagel
S. 26	Irith Gabriely
S. 27	RIAS Hessen
S. 29	LA FINESSE